

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **10 (1934)**

Heft 8

PDF erstellt am: **20.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

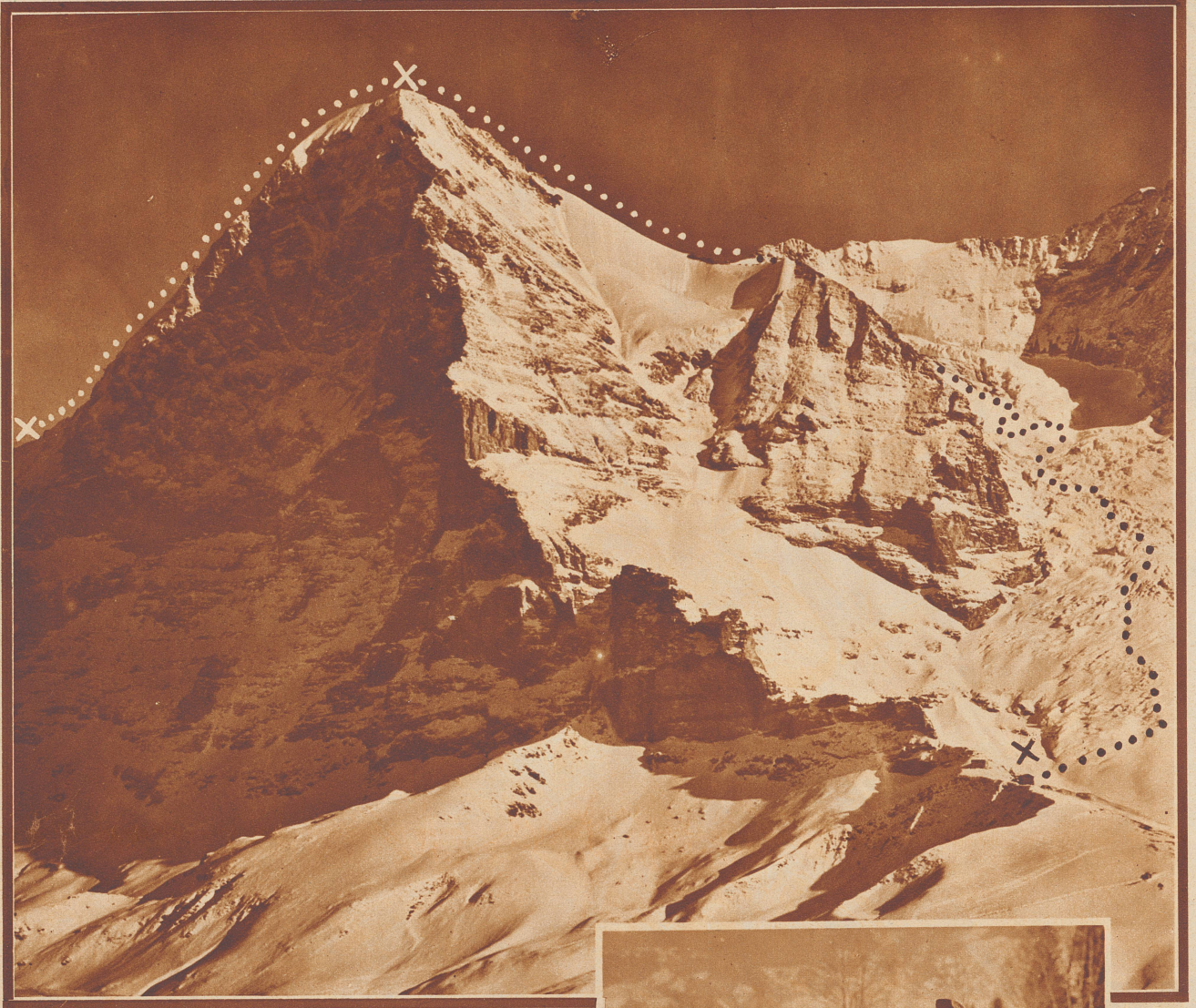
Zürcher Illustriertes

Druck und Verlag:
Conzett & Huber
Zürich und Genf

Bürgerkrieg in Wien

Nach der Artilleriebeschießung.
Heimwehrwache
unter einem Torbogen des großen
Wohnblocks
Karl Marx-Hof.





Die Aufstiegsroute über den Ostgrat und der Abstieg über den Eigergletscher zur Station Eigergletscher.

Eiger-Ostgrat im Winter

Zum ersten Mal im Winter ist am 12. Februar der Eiger von den beiden Bergführern Fritz Amatter und Fritz Kaufmann über den Ostgrat bestiegen worden. Die beiden Führer brachen um 8.10 Uhr von der Mittellegihütte auf und erreichten um 12 Uhr den Gipfel. Der Abstieg erfolgte über Eigerjoch und Eigergletscher zur Station Eigergletscher, wo sie um 17.30 Uhr eintrafen. Die Erstbesteigung des Eigers über diesen Ostgrat überhaupt erfolgte im Sommer 1921 durch die drei Führer Samuel Brawand, Fritz Steuri, Fritz Amatter und den Japaner Maku. Damals spendete dieser Japaner 10 000 Franken zum Bau der Mittellegihütte. Aufnahmen Lottenbach



Die beiden Bezwingler des Ostgrates: Fritz Amatter (links), der 60 Jahre alt ist und Fritz Kaufmann.



† Prof. Dr. E. Dürr
Dozent für Allgemeine und Schweizergeschichte an der Universität Basel und Verfasser einer Anzahl bekannter Geschichtswerke, starb 50jährig an den Folgen eines Sturzes von der Straßenbahn.

Aufnahme Dirliwächter

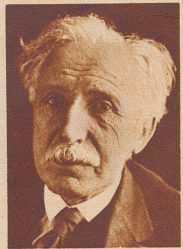


† Dr. Rob. Cramer
Präsident des Evangelischen Asyls und der protestantischen Kirchengemeinde von Mailand, eine prominente Persönlichkeit der Mailänder Schweizerkolonie, starb 50 Jahre alt.



Bezirksrichter und Grobrat
Leonz Fischer, Merenschwand, zieht an Stelle des verstorbenen Nationalrats Mühlbach als katholisch-konservativer Vertreter ins Eidgenössische Parlament ein.

Aufnahme Photopress



Dr. L. Merz, ehemaliger Oberrichter, alt Ständerat und Mitglied des Schweizerischen Schulrates, hat seinen Rücktritt von der bernischen Regierung erklärt, der er seit 1915 angehörte.

Aufnahme Photopress

DAS SCHAUFLRAD FLUGZEUG